

STADT ERFTSTADT

Der Bürgermeister

Az.:

öffentlich
A 483/2012
Amt: - 65 -
BeschlAusf.: - 65 -
Datum: 15.11.2012

gez. Böcking		02.01.2013	gez. Erner, 1. Beigeordneter	
Amtsleiter		Datum Freigabe -100-	BM / Dezernent	- 20 -

Den beigefügten Antrag der SPD-Fraktion leite ich an die zuständigen Ausschüsse weiter.

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Ausschuss für öffentliche Ordnung und Verkehr	15.01.2013	beschließend
Ausschuss für öffentliche Ordnung und Verkehr	09.04.2013	beschließend

Betrifft: Antrag bzgl. Prüfung zur Einrichtung von "Shared Place" und "Simply-City" Flächen im Stadtgebiet Erftstadt

Finanzielle Auswirkungen:
keine
Unterschrift des Budgetverantwortlichen
Erftstadt, den

Stellungnahme der Verwaltung:

„Shared Space“ bezeichnet eine Planungsphilosophie, nach der vom Verkehr dominierter öffentlicher Straßenraum lebenswerter, sicherer sowie im Verkehrsfluss verbessert werden soll. Charakteristisch ist dabei die Idee, auf Verkehrszeichen, Signalanlagen und Fahrbahnmarkierungen zu verzichten. Gleichzeitig sollen die Verkehrsteilnehmer vollständig gleichberechtigt werden, wobei die Vorfahrtsregel weiterhin Gültigkeit besitzt. Testweise wurde „Shared Space“ in verschiedenen europäischen Gemeinden im Rahmen von Infrastrukturförderprogrammen verwirklicht. Die Gleichberechtigung aller Verkehrsteilnehmer soll hier, wie auch bei den „Simply-City“-Flächen im Vordergrund stehen.

Unter anderem wird für das Erreichen der genannten Ziele auf den Einbau von Bordsteinen und Abgrenzungen verzichtet und stattdessen lediglich auf eine orientierende Unterteilung des Straßenraumes gesetzt. Deshalb schlage ich vor, die Umsetzung von „Shared Space“ bei vorgesehenen Neubauprojekten oder größer geplanten Umbaumaßnahmen in Erftstadt im Vorfeld zu prüfen.

In Vertretung

(Dr. Rips)